

WSI Herbstforum 2011

Gespaltene Gesellschaft

24. November 2011, Berlin

Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Institut

WSI

Hans **Böckler**
Stiftung 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Tarifpolitik gegen soziale Spaltung und Ungleichheit am Arbeitsmarkt

Dr. Reinhard Bispinck

Inhalt

- Alte Ziele – neue Herausforderungen
- Solidarische Lohnpolitik
- Beschäftigungssicherung
- Prekäre Beschäftigung
- Fazit

Tarifpolitik: Alte Ziele – neue Herausforderungen

- Dumpingwettbewerb zwischen Betrieben und Belegschaften entgegenwirken
- zu einer gerechteren Verteilung beitragen
- sozialer Spaltung entgegenwirken
- soziale Ungleichheit begrenzen

Veränderte Rahmenbedingungen...

Ökonomisch

- Globalisierung, Finanzmarktkapitalismus, Shareholder Value-Konzepte
- Anhaltende Massenarbeitslosigkeit

Politisch

- Neoliberale Politikkonzepte
- De-Regulierung und Flexibilisierung des Arbeitsmarktes
- Entstaatlichung und Privatisierung

... erschwerte Bedingungen für Tarifpolitik

- Anhaltende **Mitgliederverluste** der Gewerkschaften

- Veränderungen der **Tariflandschaft**
 - Rückläufige Tarifbindung
 - Fragmentierung der Tariflandschaft und Dezentralisierung der Tarifpolitik
 - Abnehmende Tarifverbindlichkeit

Solidarische Lohnpolitik

Solidarische Lohnpolitik

- Teilhabe am wirtschaftlichen Wohlstand
- Gesamtwirtschaftliche Orientierung
- Gerechte Lohnstruktur

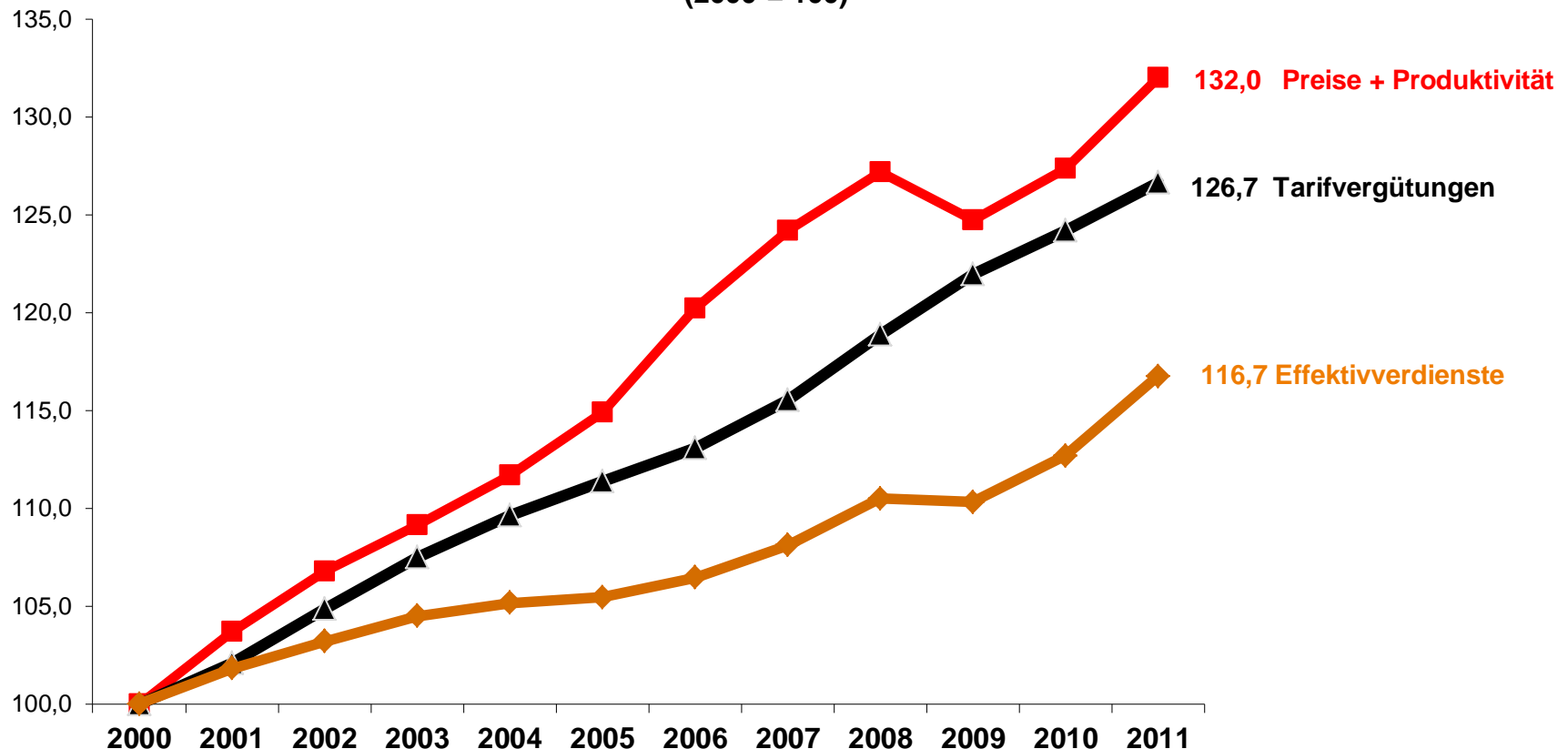
Teilhabe am wirtschaftlichen Wohlstand?

WSI

Hans Böckler
Stiftung

Ein mageres Jahrzehnt

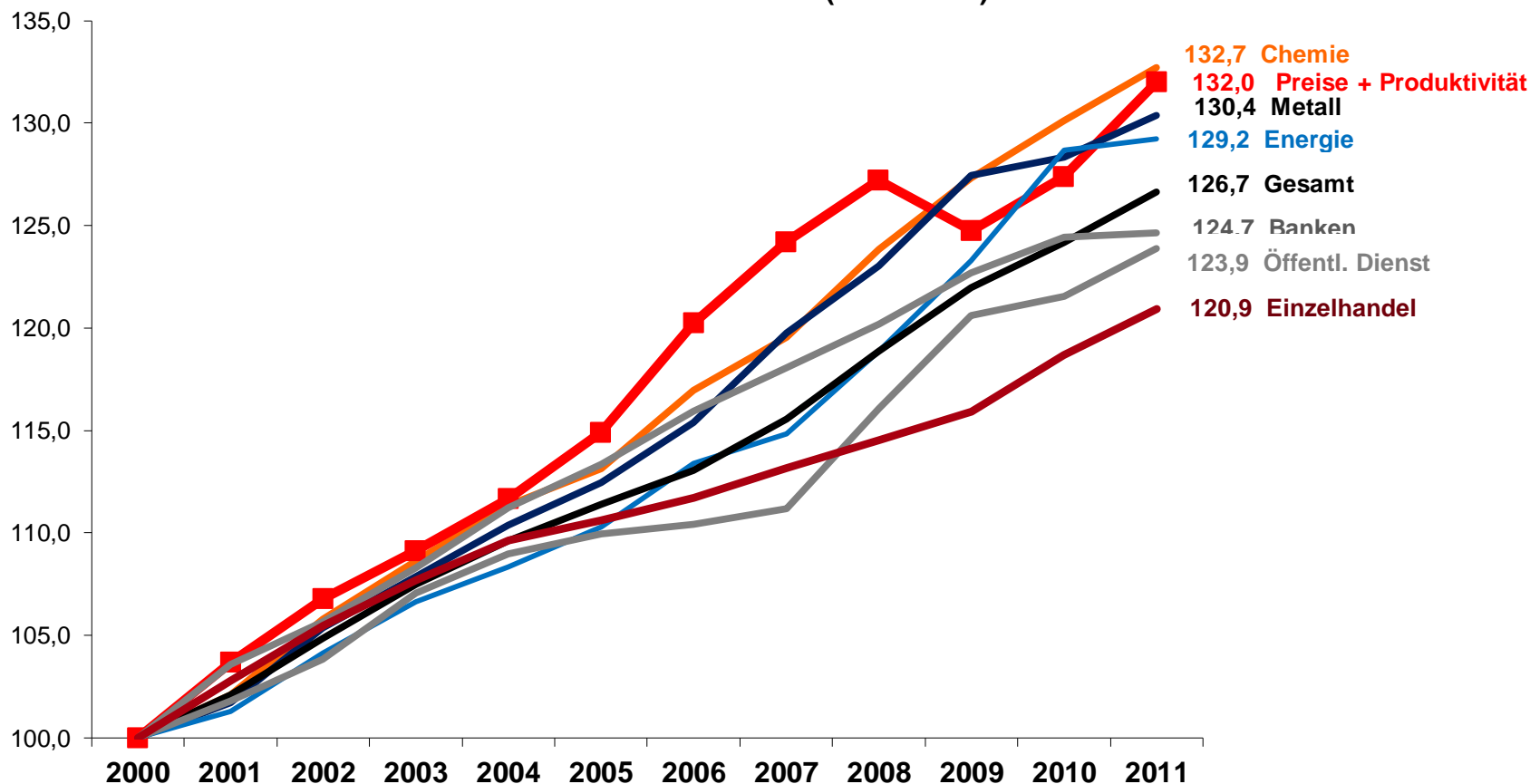
Tarif- und Effektivverdienstentwicklung 2000 - 2011 (2000 = 100)



Abschied vom Geleitzugprinzip

Tarifentwicklung 2000 - 2011 in ausgewählten Branchen

West und Ost (2000 = 100)

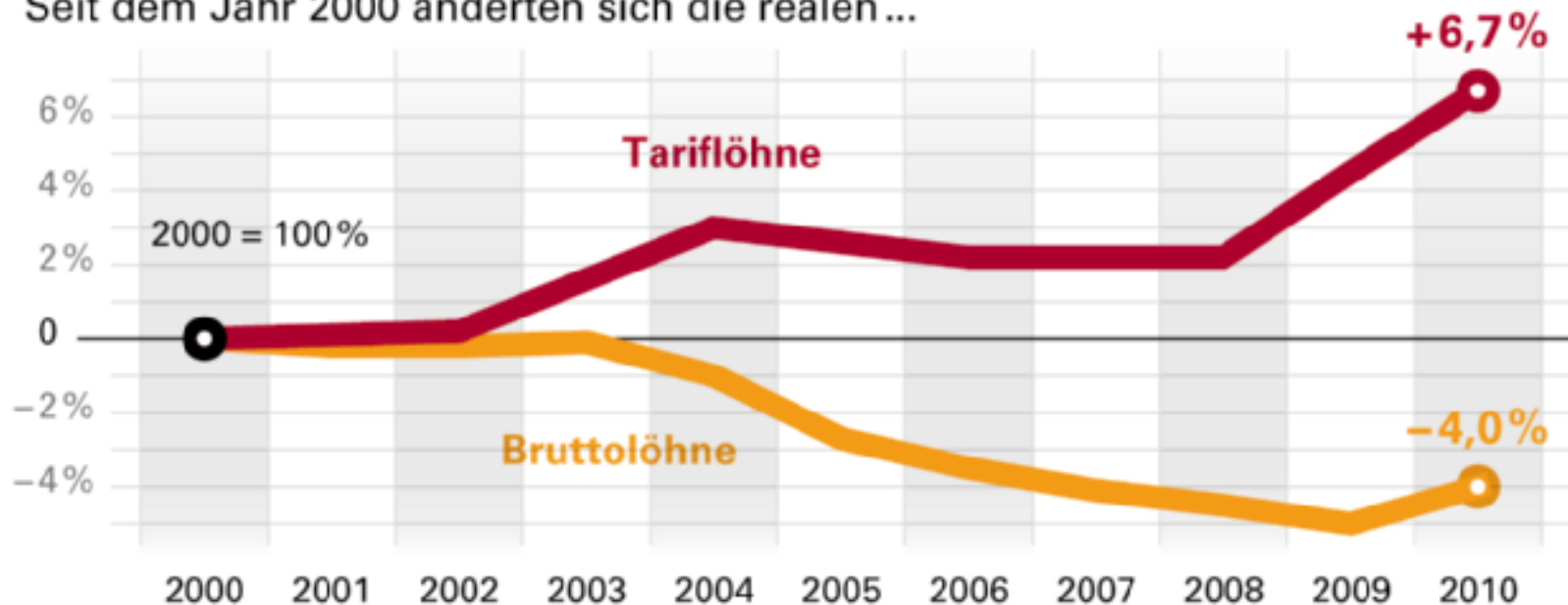


Bruttolöhne 2000 - 2010

reales Minus

Tariflöhne schneiden besser ab

Seit dem Jahr 2000 änderten sich die realen...



Quelle: WSI-Tarifarchiv 2011 | © Hans-Böckler-Stiftung 2011

Beschäftigungs- sicherung

...durch Tarifvertrag

- Regelungen zu flexibler Arbeitszeit (Arbeitszeitkonten)
- Befristete Verkürzung der Arbeitszeit
- Kurzarbeitsregelungen
- Standort- und Beschäftigungssicherungsvereinbarungen auf Basis von Öffnungsklauseln

Aber:

- prekär Beschäftigte als erste Opfer der Krise
 - befristet Beschäftigte
 - Leiharbeitsbeschäftigte

Prekäre Beschäftigung

- geringfügige Teilzeitarbeit
- befristete Beschäftigung
- Leiharbeit
- Niedriglohnsektor

Geringfügige Teilzeit

Tarifverträge...

- zur Begrenzung von geringfügiger Teilzeitarbeit
- zur Regelung von Mindestanforderungen

MTV Einzelhandel NRW

Teilzeitarbeit

- Die Arbeitszeit soll wöchentlich **mindestens 20 Stunden** und **am Tag mindestens 4 Stunden** betragen und auf **höchstens 5 Tage pro Woche** verteilt werden.
- Hiervon **kann abgewichen** werden, **wenn** der Arbeitnehmer dies wünscht oder betriebliche Belange (z.B. Schließdienst, Hausreinigung, Inventuren...) dies erfordern.

MTV Metall NW/NB

- **Teilzeitarbeit** soll, sofern sachliche Gründe keine andere Regelung erfordern, so gestaltet werden,
 - dass die jeweils gültigen **Grenzen der Sozialversicherungspflicht** im Rahmen der Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung **nicht unterschritten werden**;
 - ist dies **aus betriebsorganisatorischen Gründen** nicht möglich oder **wünscht der Beschäftigte** eine kürzere Arbeitszeit, ist der Beschäftigte auf mögliche sozialversicherungsrechtliche Folgen schriftlich hinzuweisen

Befristete Beschäftigung

Tarifliche Begrenzung bislang selten

- **Keine** Regelung in Branchentarifverträgen
- In Sanierungstarifverträgen
 - Übernahme von befristet Beschäftigten
- In Haustarifverträgen
 - Begrenzung des Anteils von befristet Beschäftigten (z.B. „Zukunftstarifvertrag“ Airbus)
- **ACHTUNG**: auch tarifliche Erweiterung von Befristungsmöglichkeiten

TV KQB Metall BW

§ 6 Sachgrundlose Befristung

- Die weitere Befristung von 2009 und 2010 auslaufenden befristeten Arbeitsverträgen ist zulässig, wenn
 - die Verlängerung um maximal **24 Monate** erfolgt,
 - die Höchstdauer der Befristung maximal **48 Monate** beträgt und
 - eine höchstens **sechsmalige** Verlängerung des Arbeitsvertrages erfolgt.

Übernahme nach der Ausbildung

- Metall: 12 Monate
- Chemie: 12 Monate
- Kfz-Gewerbe: 6 – 12 Monate
- Banken, Versicherungen: -
- Bauhauptgewerbe: -
- Stahl: **unbefristete** Übernahme als Grundsatz

Tarifrunde 2012

- Metall: fordert unbefristete Übernahme

Leiharbeit

Equal pay und Begrenzung

2004

- Deregulierung, Equal pay und tarifvertragliche Unterschreitung
- Tarifkonkurrenz DGB - CGZP
- Lohnuntergrenze im AÜG: 7,89 / 7,01 € (West/Ost)

Seit 2008

- Gewerkschaftskampagne „Gleiche Arbeit – Gleiches Geld“

TV Leiharbeit

Stahlindustrie 2010

- Die Stahlunternehmen sind verpflichtet darauf hinzuwirken, dass Leiharbeitnehmer im Sinne des AÜG während ihres Einsatzes im Betrieb Anspruch auf **Entgelt mindestens in der Höhe** haben, die sich bei Anwendung **der in der Stahlindustrie gültigen Lohn- und Gehaltstabellen** im Sinne des Vergleichsentgelts errechnen würde.

Metalltarifrunde 2012

- Forderung nach Equal pay

Zukunfts-TV Airbus

- Leiharbeitskräfte **ab dem 4. Monat** gleiche Arbeits- und Entgeltbedingungen wie Airbus-Beschäftigte
- Ab 2012:
 - mind. **80 %** Stammebelegschaft,
 - maximal **20 %** Leiharbeitskräfte und befristet Beschäftigte.
- Ab 2015:
 - Mind. **80 %** Stammebelegschaft,
 - Max. **15 %** Leiharbeitskräfte und max. **5 %** befristet Beschäftigte

Niedriglöhne

Bekämpfung von Niedriglöhnen durch Lohnstrukturpolitik

WSI

Hans Böckler
Stiftung 

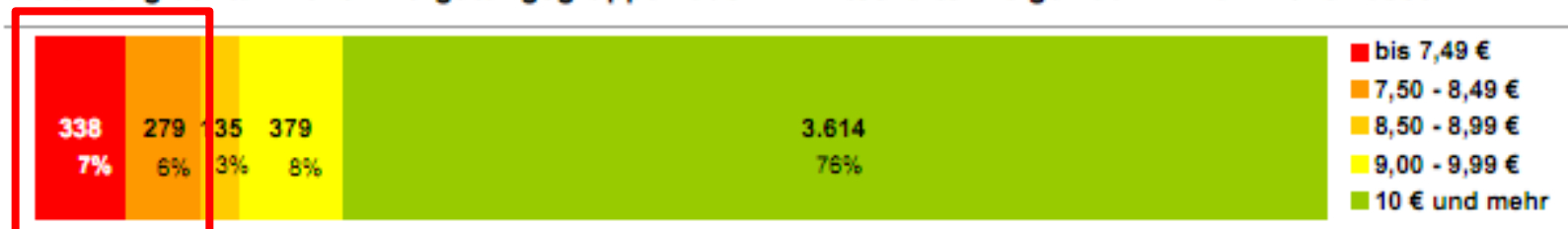
Ziel: Gerechte Lohnstruktur

- Wegfall der untersten Entgeltgruppen
- Stärkere Anhebung der unteren Entgeltgruppen durch Sockel- und Festbetragsforderungen
- Reform der Entgeltstrukturen

Aber auch das ist tarifpolitische Realität:

- Neueinführung niedriger Entgeltgruppen, um Beschäftigte in der Tarifbindung zu halten
- Tarifgruppen unterhalb des Mindestlohniveaus

Verteilung der tariflichen Vergütungsgruppen aus 41 Wirtschaftszweigen auf Einkommensklassen

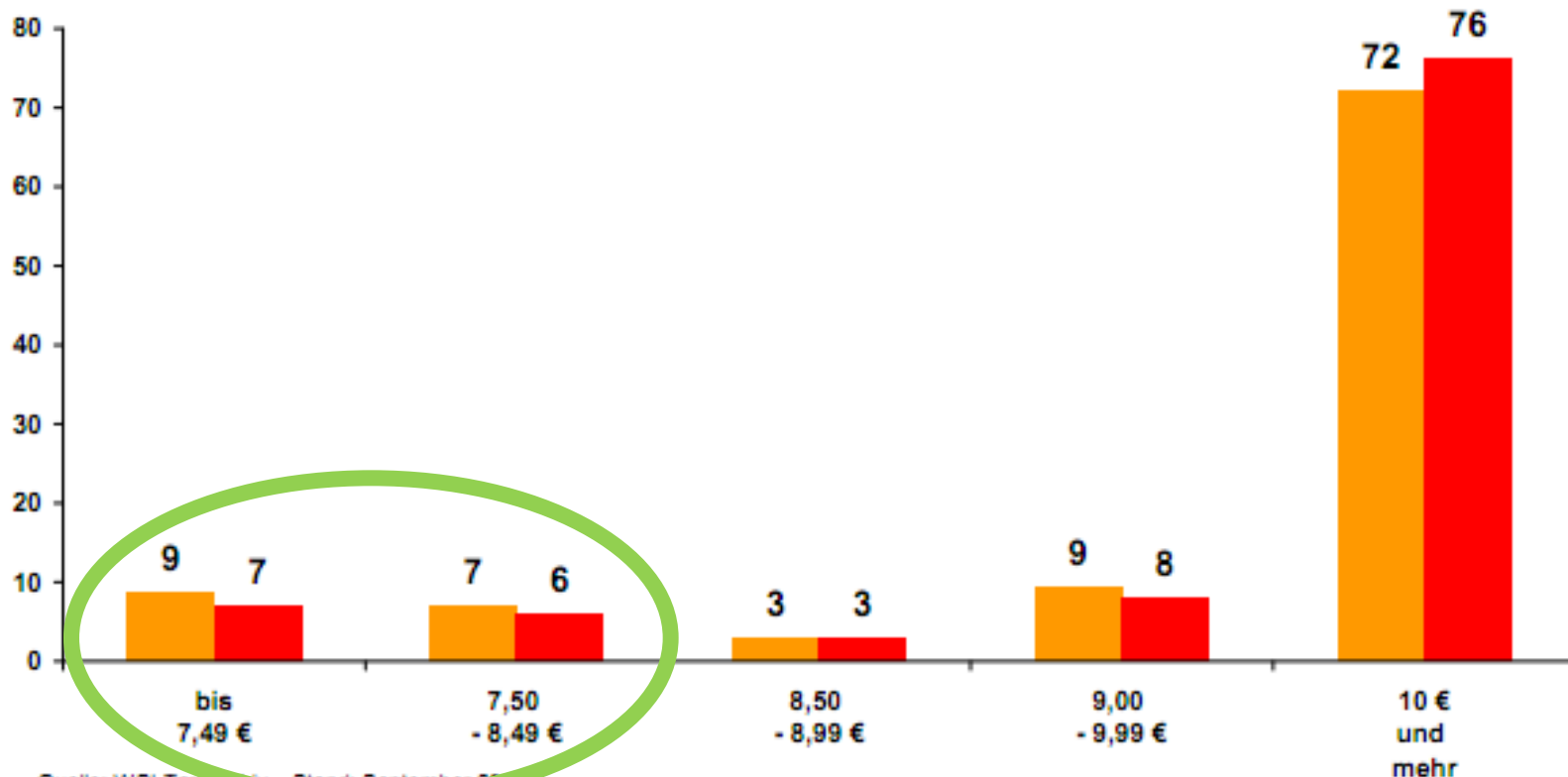


Quelle: WSI-Tarifarchiv Stand: September 2011

Fortschritte, wenn auch langsam...

Tarifliche Vergütungsgruppen nach Vergütungshöhe in %

■ März 2010 ■ September 2011



Quelle: WSI-Tarifstudie, Stand: September 2011

Tarifliche Mindestlöhne nach dem Entsendegesetz

WSI

Hans Böckler
Stiftung 

- zunächst für den Bausektor
- inzwischen 10 Branchen
- mit Mindestlöhnen von **6,53 – 13,00** Euro

Tarifliche Mindestlöhne nach Entsendegesetz

- Abfallwirtschaft
- Bauhauptgewerbe
- Bergbauspezialarbeiten
- Dachdeckerhandwerk
- Elektrohandwerk
- Maler- und Lackiererhandwerk
- Gebäudereinigerhandwerk
- Pflegebranche
- Wach- u. Sicherheitsgewerbe
- Wäschereidienstleistungen
- Berufliche Weiterbildung*
- Forstdienstleister*
- Steinmetz- und Steinbildhauer*

... und **AÜG**

- Leiharbeit/Zeitarbeit*

* noch nicht in Kraft

mit Mindestlöhnen von **6,53 – 13,00** Euro

Kampagne für einen gesetzlichen Mindestlohn

WSI

Hans Böckler
Stiftung 



The screenshot shows the homepage of the website m.mindestlohn.de. The page has a red and white color scheme. At the top, there is a navigation bar with links for 'FAQ | Presse | Impressum | Kontakt | Hilfe | Übersicht' and an 'RSS' icon. The main headline reads 'Niedriglohn macht Deutschland arm. Arm trotz Arbeit. DEUTSCHLAND BRAUCHT DEN MINDESTLOHN.' with the DGB logo in the top right corner. Below the headline is a search bar labeled 'SUCHE' with the placeholder text 'Suchbegriff'. A navigation menu includes 'HOME', 'NEWS', 'HINTERGRUND', 'KAMPAGNE', and 'AKTIV WERDEN'. The main content area features a 'MELDUNG' section with the date 'Montag, 21.11.2011' and the title 'CDU-Flügel sind weiter uneins über Mindestlohn'. The article image shows a yellow dandelion growing from a crack in a grey rock. A quote from Berndt Kapfenstein, Mainhardt, is displayed in a white box: 'Ich bin für die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns, damit die Menschen von ihrem Einkommen auch ohne Sozialhilfe leben können!'. Below the quote are five small portrait photos of people. At the bottom right, there is a 'Mitmachen' button.

m.mindestlohn.de

FAQ | Presse | Impressum | Kontakt | Hilfe | Übersicht

RSS

DGB

Niedriglohn macht Deutschland arm. Arm trotz Arbeit.
DEUTSCHLAND BRAUCHT DEN MINDESTLOHN.

KEIN LOHN UNTER 8,50
Euro pro Stunde

SUCHE
Suchbegriff

NEWS HINTERGRUND KAMPAGNE AKTIV WERDEN

MELDUNG

Montag, 21.11.2011

CDU-Flügel sind weiter uneins über Mindestlohn



Gesicht zeigen

Ich bin für die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns, damit die Menschen von ihrem Einkommen auch ohne Sozialhilfe leben können!

Berndt Kapfenstein, Mainhardt



Mitmachen

Fazit

- **Tarifpolitik stellt sich** durchaus den neuen Herausforderungen.
- Die **Erfolge** konzentrieren sich auf **wenige** Felder und sind von begrenzter Reichweite.
- Tarifpolitik kann **nicht der Reparaturbetrieb einer fehlgeleiteten Politik** sein...
- ... aber sie kann und muss bei der Re-Regulierung des Arbeitsmarktes **eine wichtige Rolle** spielen.
- Dies setzt aber auch eine **politische Stabilisierung** des Tarifsystems voraus.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

WSI

Hans Bockler
Stiftung

www.tarifvertrag.de

The screenshot shows the homepage of the WSI Tarifarchiv website. At the top left is the logo 'WSI Tarifarchiv'. To the right is a search bar and navigation links: 'Suche:', 'Profi-Suche', 'Sitemap', 'Warenkorb', 'Newsletter', 'RSS', and 'Kontakt'. Below the logo is a navigation menu with 'Startseite', 'Das Tarifarchiv', 'Veröffentlichungen', 'Presse', 'Links', and 'Europa'. A secondary menu includes 'Tarifrunden', 'Statistik', and 'Wer verdient was?'. The main content area features an announcement for the 'WSI-Tariftagung 2011 - 27. und 28. September in Düsseldorf' with the title 'Stabilisierung des Flächentarifvertrages - Reform der Allgemeinverbindlicherklärung'. Below this is a section for 'TAGESAKTUELLE TARIFCHRONIK' with a news item dated '13.09.2011: Tarifliche Altersgrenze für Piloten von 60 Jahren verstößt gegen EU-Recht'. On the right side, there are social media links for 'www.lohnspiegel.de' and 'Folgen Sie uns' on Twitter and Facebook, along with a link to 'Das Tarifarchiv auf Facebook'. At the bottom right, there is a link to the 'Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2011'.

The screenshot shows the Facebook page for WSI Tarifarchiv. The page header includes the Facebook logo and search bar. The profile picture and cover photo both feature the 'WSI Tarifarchiv' logo. The page content includes a 'Pinnwand' (Pinned Post) section with a post titled 'Info' and another post titled 'Tellen: Beitrag Foto'. There is also a 'Info' section with a post about the 'WSI-Tarifarchiv Thema "Mindestlohn" - DGB'.

The screenshot shows the Twitter page for WSI Tarifarchiv. The header includes the Twitter logo and search bar. The profile picture and bio both feature the 'WSI Tarifarchiv' logo and the handle '@wsitarifarchiv'. The bio text reads: 'Aktuelle Infos zu Tarifverträgen und http://www.tarifvertrag.de'. The main content area shows a tweet from 'IGMetall' with a red triangle icon, mentioning a 'Tarifgespräch in NRW' and a link 'bit.ly/q70j0i'. There is also a tweet from 'WSITarifarchiv' mentioning a 'Kündigungsterminkalender für 2012'.